

Die Inhalte meiner Präsentation:

- Wie entsteht überhaupt ein solches Projekt?
- Die besonderen Herausforderungen
- Projektbestandteile
- Neue Ideen/Anregungen aus den Reihen der Bürger
- Wie geht's weiter?



Projekt „**Selbstbestimmtes, würdiges Leben auf dem Land**“
Bauen im Umland – Ressourcen und Herausforderungen am 21. März 2018

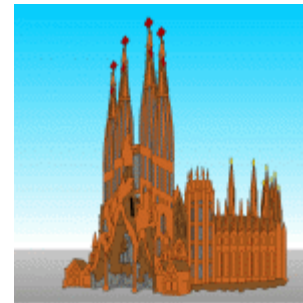
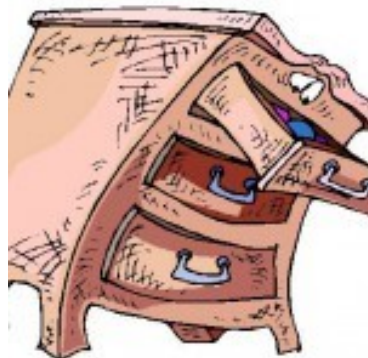


Wie entsteht ein solches Projekt ? – Besondere Herausforderungen – Projektbestandteile – Neues – Wie geht's weiter?

Wie entsteht ein solches Projekt ?

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – Projektbestandteile – Neues – Wie geht's weiter?

- ➔ • Es braucht Menschen mit Visionen.
- ➔ • Schublade mit Projektideen öffnen.
- ➔ • Ein Think-Tank wäre nicht schlecht.
- ➔ • Kirchturmdenken überwinden
- ➔ • Und der Zufall spielt mitunter auch eine Rolle.





Die Gemeinden
Dörpling – Pahlen – Tielenhemme – Wallen

Projekt „Selbstbestimmtes, würdiges Leben auf dem Land“

Bauen im Umland – Ressourcen und Herausforderungen am 21. März 2018



Wie entsteht ein solches Projekt? – **Besondere Herausforderungen** – Projektbestandteile – Neues – Wie geht's weiter?

Besondere Herausforderungen

... ländlich geprägter Regionen

Wir leben auf dem Land! Alles ist weit entfernt ...

Bevölkerungsdichte: 60 Einwohner / km²

Demographischer Wandel

Landflucht (1): Arbeits- und Ausbildungsplätze

Landflucht (2): Wohn- und Lebensangebote für Senioren

Die Infrastruktur schwindet ...

Einkaufsmöglichkeiten

KiTa, Schule, Ausbildung

Banken und Post ziehen sich zurück

Ärztliche Versorgung wird schwieriger

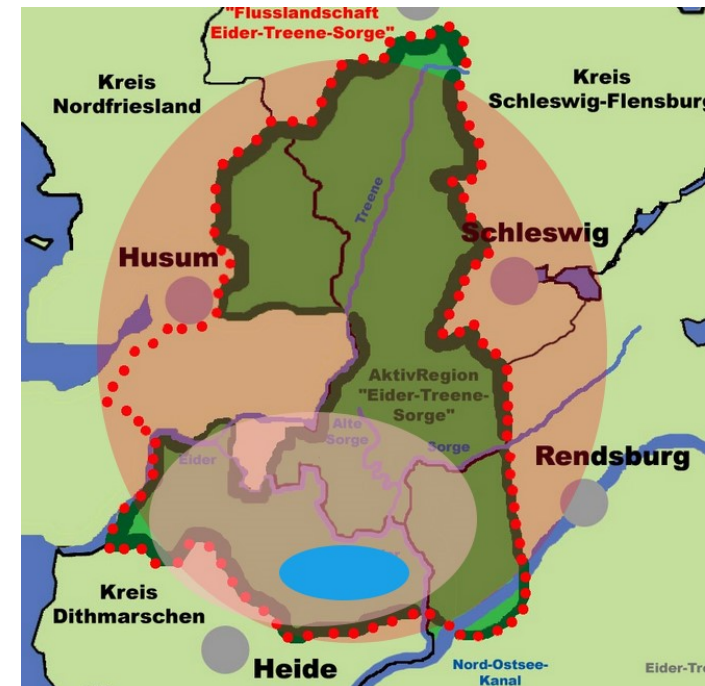
Mobilitätsangebote sind oft nicht der Erwähnung wert

Freie Wirtschaft und Gesellschaft ...

... konzentrieren sich auf Zentralorte und Städte

Das betrifft die Infrastruktur (s. oben)

Das betrifft aber auch das Bauwesen





Projekt „**Selbstbestimmtes, würdiges Leben auf dem Land**“

Bauen im Umland – Ressourcen und Herausforderungen am 21. März 2018



Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Projektbestandteile

... Aufbau, Ablauf, erste Ergebnisse

Am Anfang steht immer ein Gedanke !

Vor einiger Zeit wurde das Thema „**Demenzgruppen**“ an uns herangetragen.
Also überlegten wir: was gibt es bei uns bereits ?

Wir haben:

- Ein Arztzentrum mit großem Grundstück.
- Eine zentrale Dorfslage.
- Infrastruktur im Nahbereich.

Ein **Demenzzentrum** in der Nähe
Konnten wir uns gut vorstellen.



Die Idee förderte sofort einige „Dauerbrenner“ aus der Schublade:

- Arbeitsplätze (Pflegepersonal, Dienstleistungen usw.).
- Was ist mit den Themen „Wohnen im Alter“ und „Mobilität“?



Arztzentrum in Pahlen

- zentrale Lage
- Infrastruktur im Nahbereich

Herausforderungen,
die uns schon lange begleiten.

Warum also nicht
das **Eine** mit dem **Anderen** verbinden?

Ambulant betreute Demenzgruppen

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

Die Idee förderte sofort einige „Dauerbrenner“ aus der Schublade:

- Arbeitsplätze (Pflegepersonal, Dienstleistungen usw.).
- Was ist mit den Themen „Wohnen im Alter“ und „Mobilität“?

Die Idee für ein Konzeptgespräche war geboren.

Es folgten ...

- Viele, viele Gespräche und Diskussionen.
- Einzelnen, in Gruppen, mit Fachleuten.
- Einrichtungen besuchen, Info's sammeln.
- 4 Gemeinden, aber Nachbarn in's Boot holen.

He
die

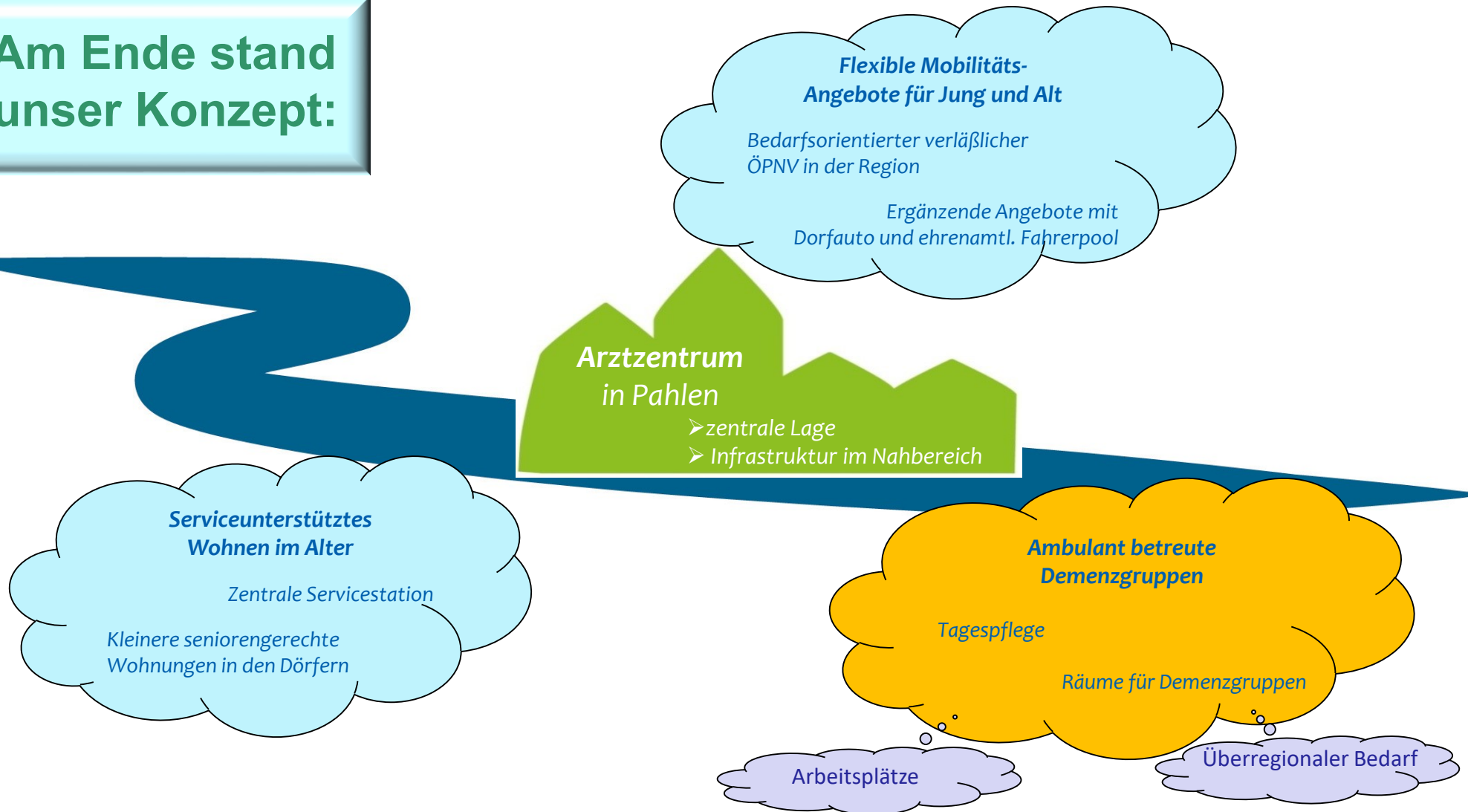
Wa

das **Eine** mit dem **Anderen** verbinden?



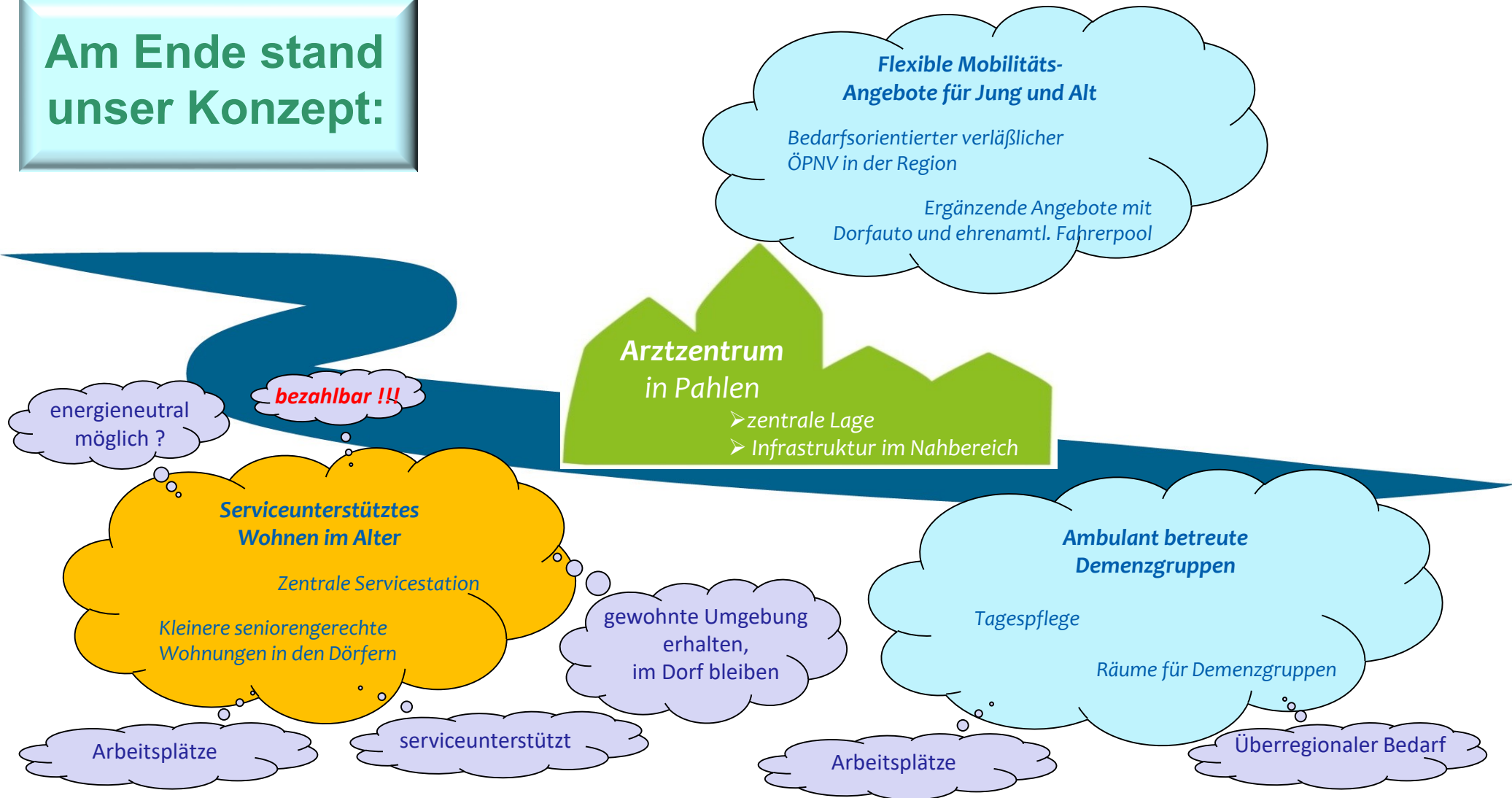
Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Am Ende stand unser Konzept:



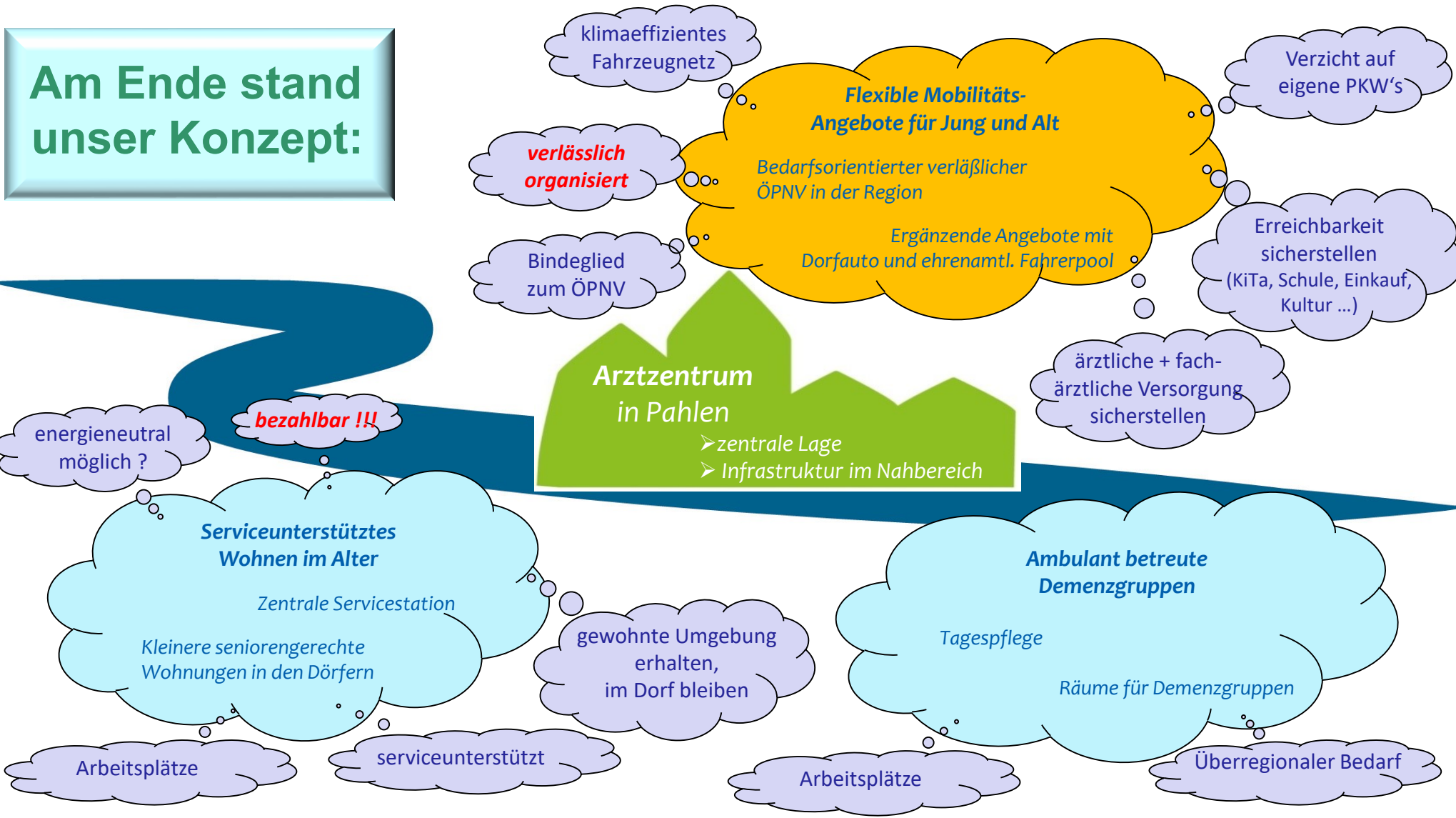
Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Am Ende stand unser Konzept:



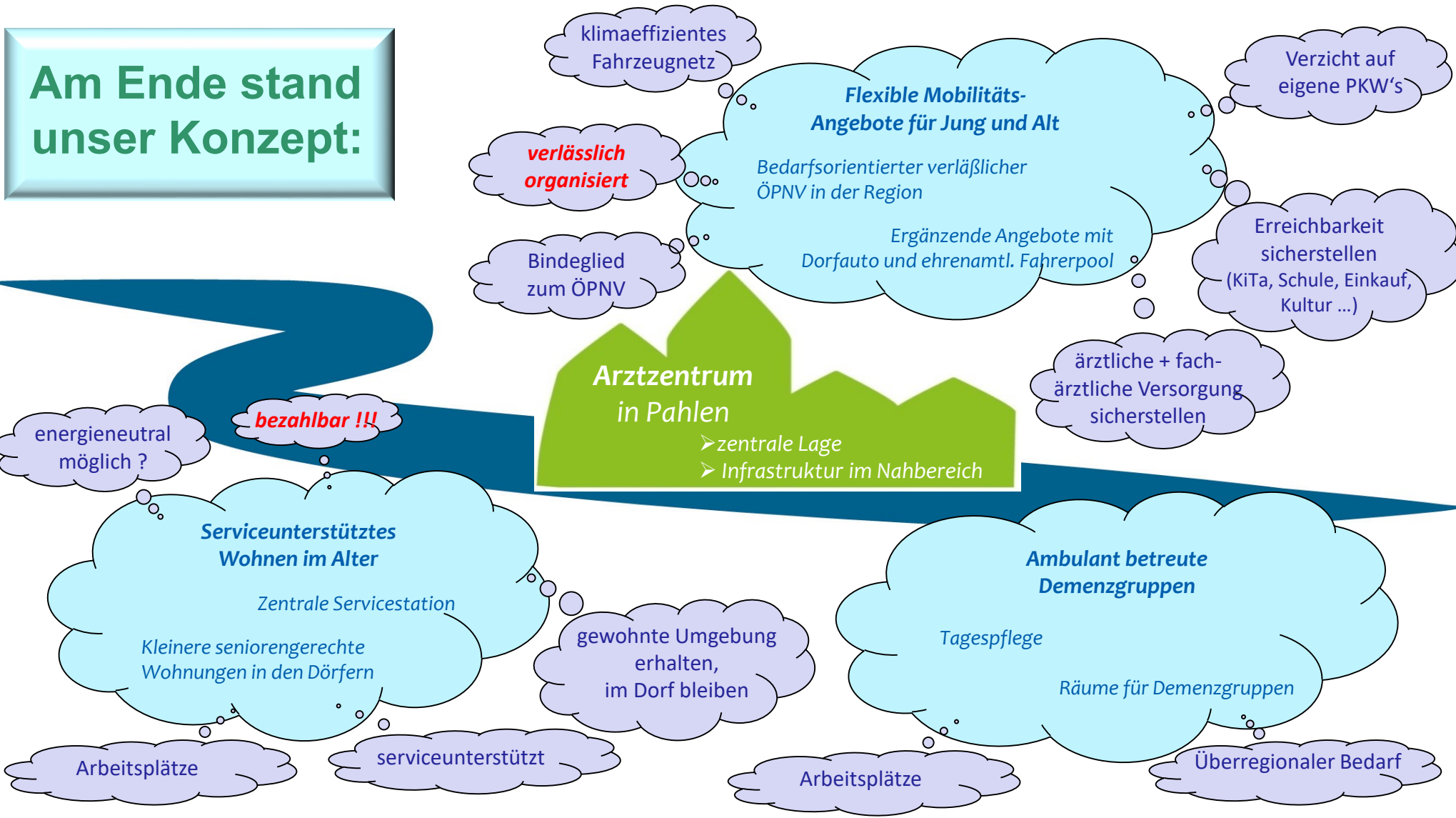
Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

**Am Ende stand
unser Konzept:**



Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

**Am Ende stand
unser Konzept:**



Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

**Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt**

Bedarfsorientierter verlässlicher
ÖPNV in der Region

Ziel: „kritische Menge“ als Grundgerüst.
Warum? verlässliche, professionelle Organisation.
Vorgehen: Machbarkeitsstudie erstellen.

**Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter**

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

20 bis 25 WE's

**Ambulant betreute
Demenzgruppen**

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

2 Gruppen à 12 Personen

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

**Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt**

Bedarfsorientierter verlässlicher
ÖPNV in der Region

Von Mitte 2016 bis zum Sommer 2017:

- Förderantrag für Machbarkeitsstudie
- Ausschreibung und Auftragsvergabe

Sofort nach Auftragsvergabe:

- Bürger **sofort einbinden** und gezielt ansprechen.

**Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter**

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

**Ambulant betreute
Demenzgruppen**

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

Von Mitte 2016 bis zum Sommer 2017:

- Förderantrag für Machbarkeitsstudie
- Ausschreibung und Auftragsvergabe

Sofort nach Auftragsvergabe:

- Bürger **sofort einbinden** und gezielt ansprechen.

Vorgehensweise ab August bis ins neue Jahr:

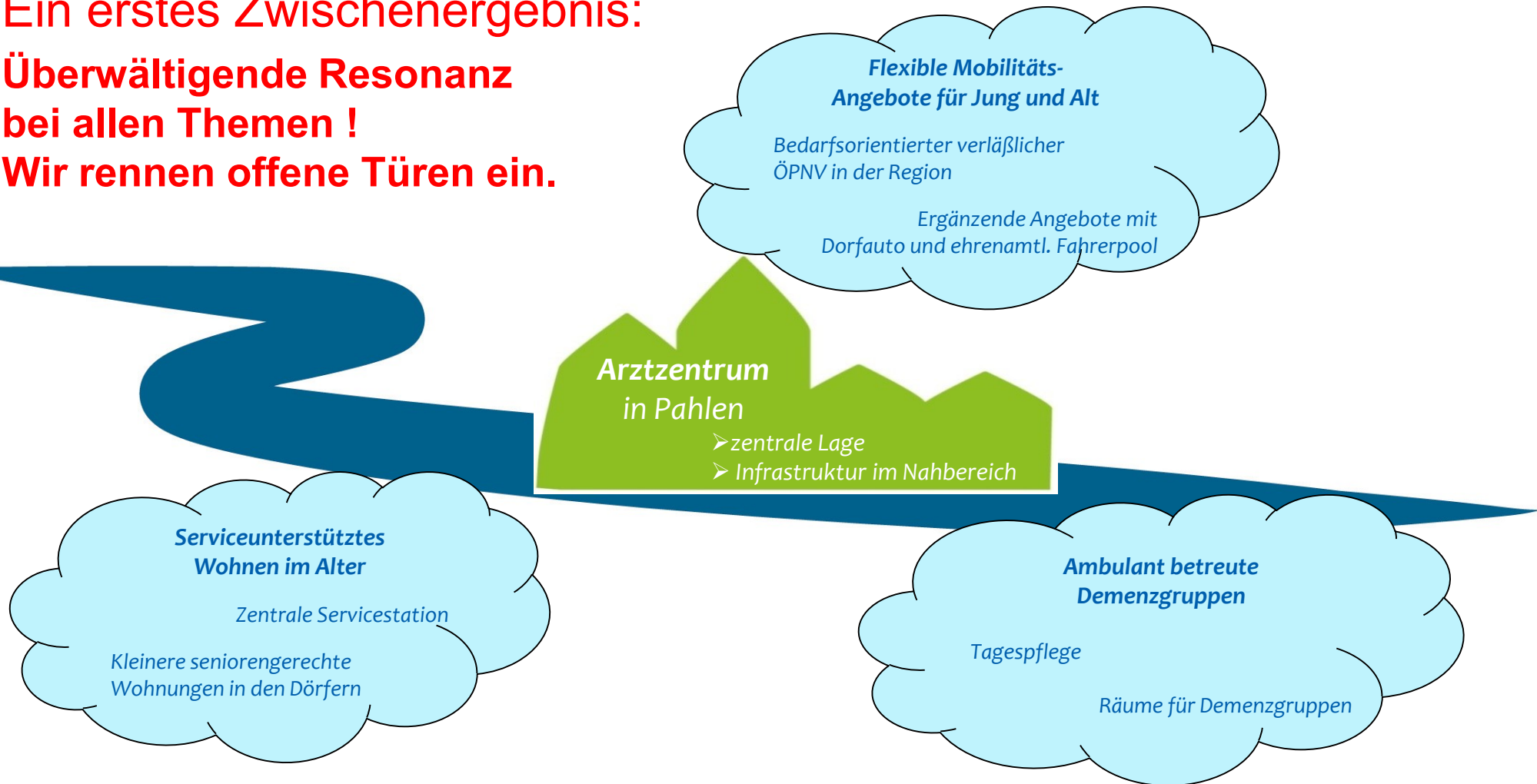
- Lenkungsgruppe (Ende August).
- Projekt publizieren.
- Auftaktveranstaltung mit „**Vervielfältigern**“.
- Flyer an jeden Haushalt.
- Besuch diverser Veranstaltungen.
- Bürgerwerkstatt.
- Immer wieder: direkt, direkt, direkt, direkt, direkt ...

Begleitend dazu:

- Expertengespräche.

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

**Ein erstes Zwischenergebnis:
Überwältigende Resonanz
bei allen Themen!
Wir rennen offene Türen ein.**



Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Auftaktveranstaltung Begleitkreis am 19.10.2017



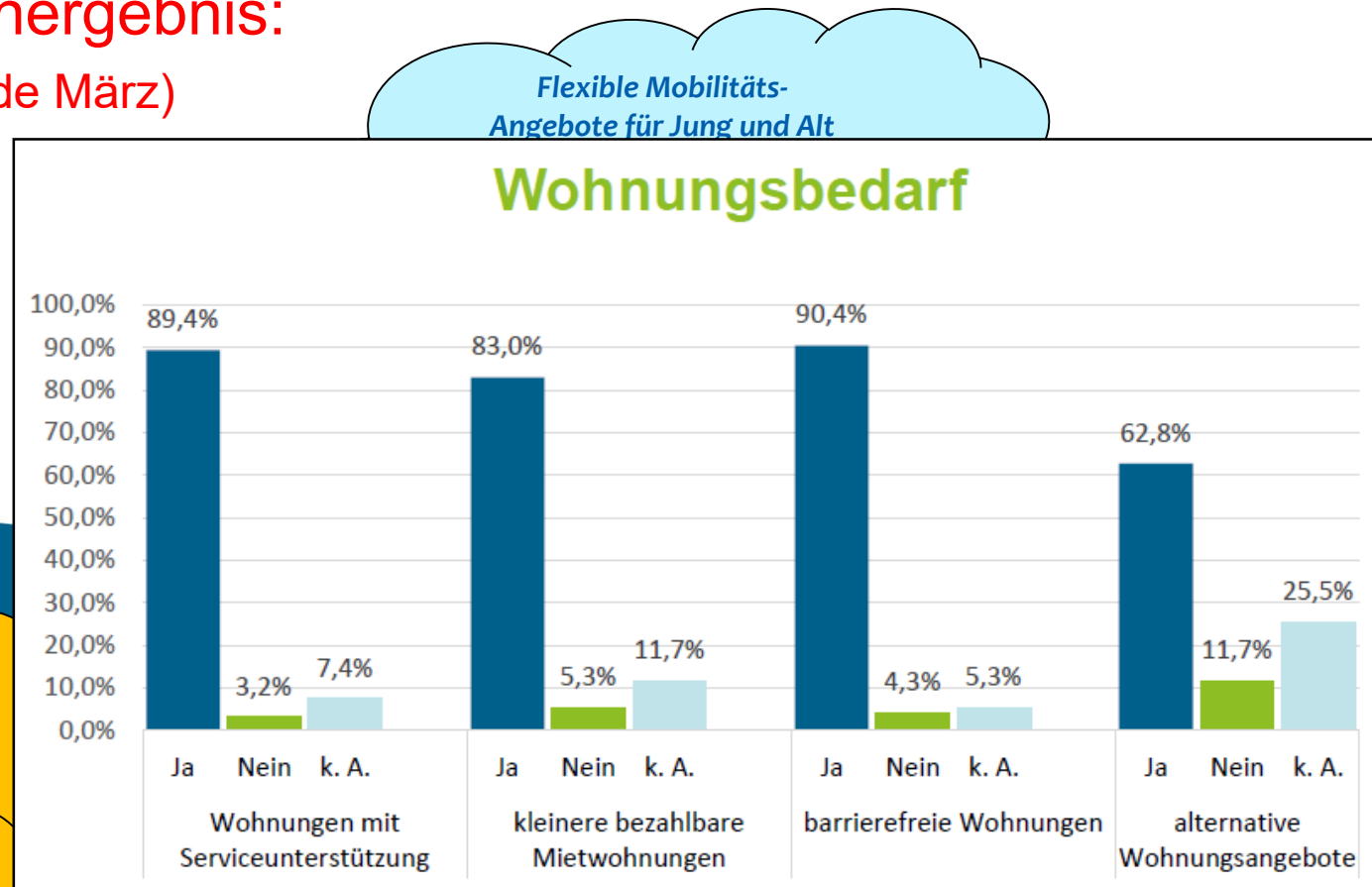
(Fotos: Institut Raum & Energie, Wedel)

Bürgerwerkstatt am 16.11.2017



Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)



**Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter**

Zentrale Servicestation

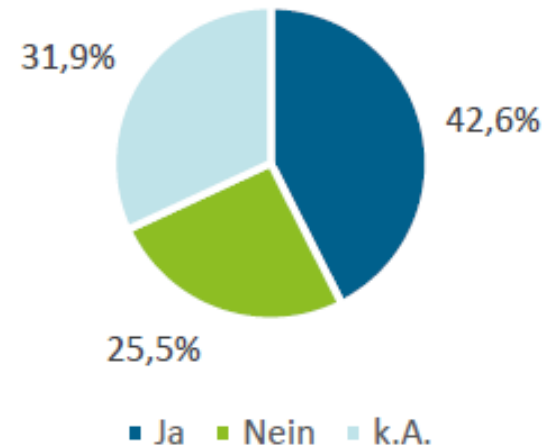
Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Räume für Demenzgruppen

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)

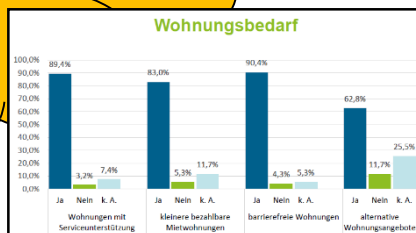
Interesse an Wohnung mit Serviceunterstützung



Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern



Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)

**Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt**

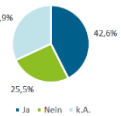
Bedarfsorientierter verlässlicher
ÖPNV in der Region

Serviceunterstützung als regionsweites Angebot

in Pahlen

- zentrale Lage
- Infrastruktur im Nahbereich

Interesse an Wohnung mit
Serviceunterstützung

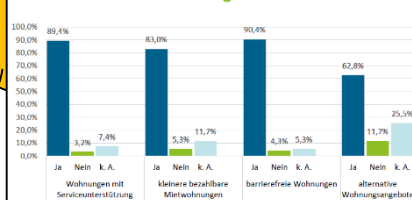


**Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter**

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Wohnungsbedarf



**Ambulant betreute
Demenzgruppen**

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)

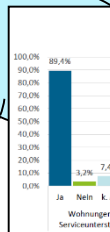


Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter

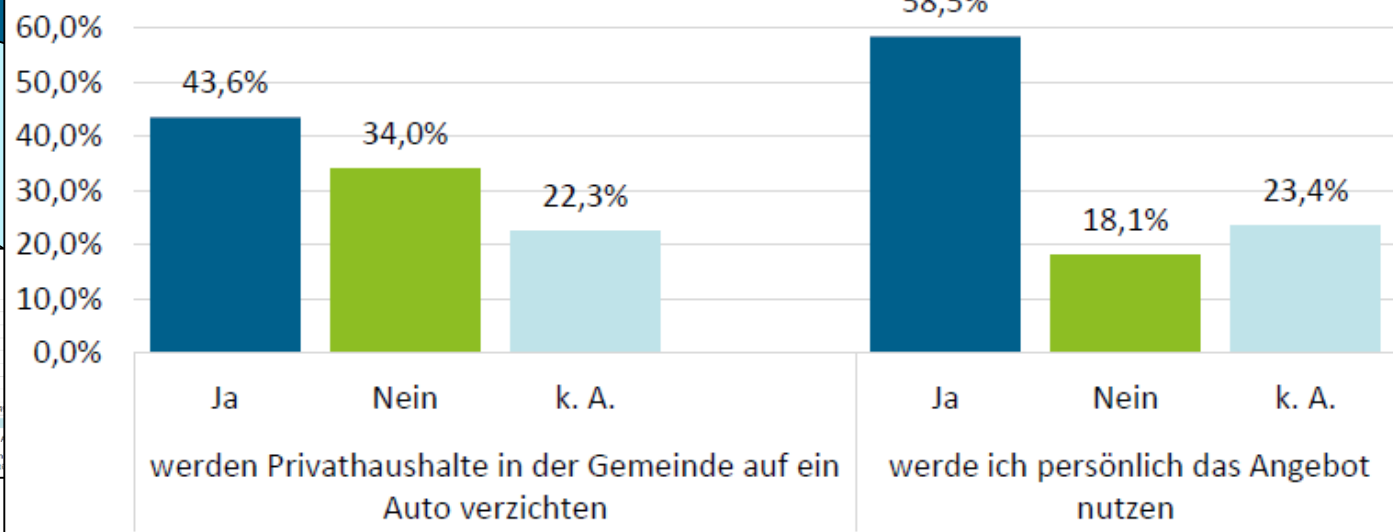
Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Serviceunterstützung
regionsweit



Bei einer Verbesserung des Mobilitätsangebotes...



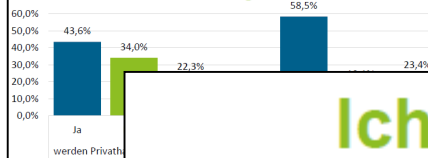
Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)

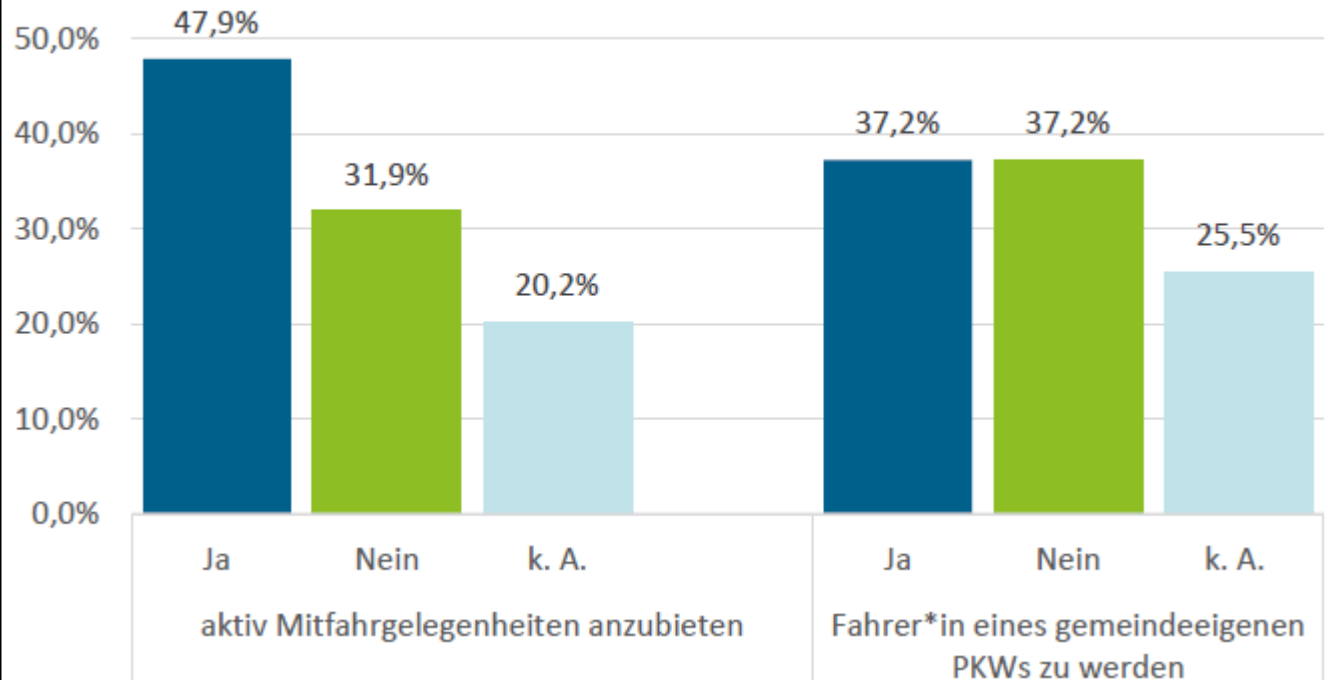
Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Bedarfsorientierter verlässlicher
ÖPNV in der Region

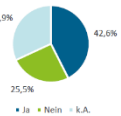
Bei einer Verbesserung des
Mobilitätsangebotes...



Ich kann mir gut vorstellen...



Interesse an Wohnung mit
Serviceunterstützung

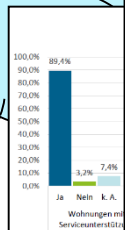


Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Serviceunterstützung
regionsweit

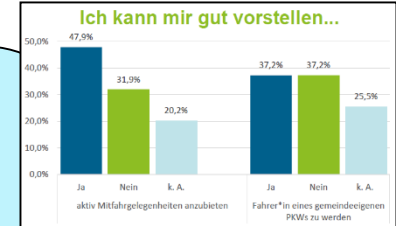


Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

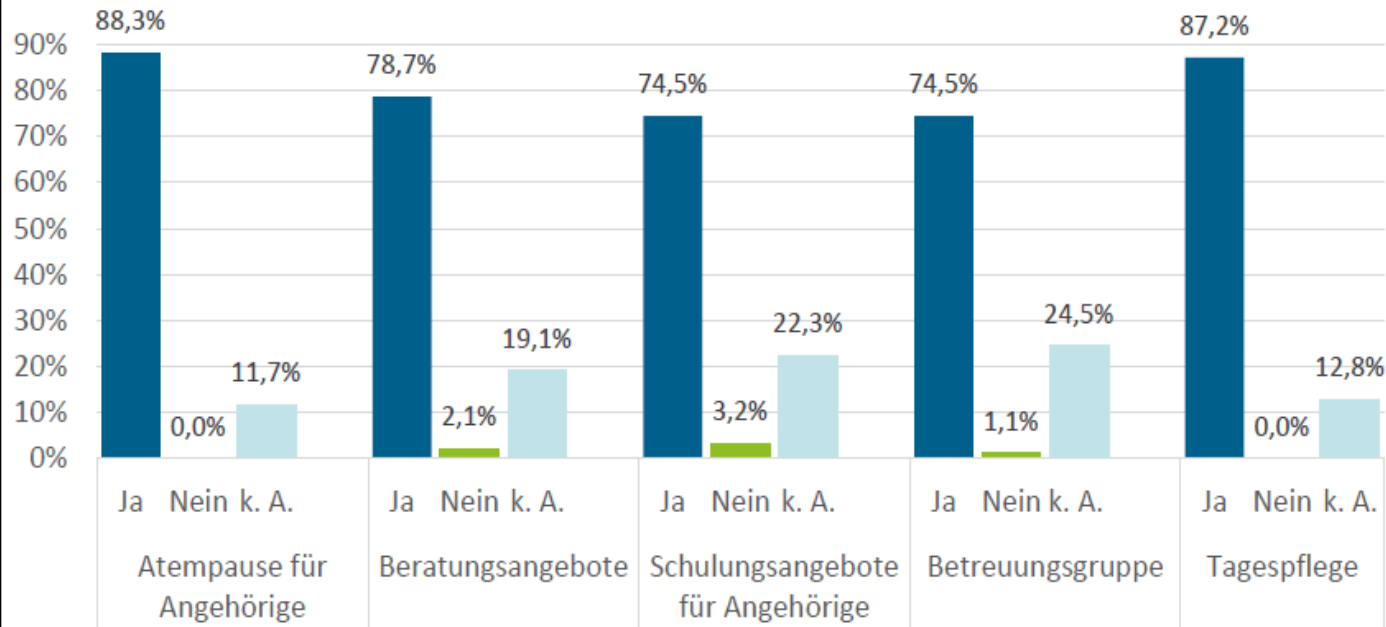
Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)

Bei einer Verbesserung des
Mobilitätsangebotes

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt



Unterstützungsangebote Demenz (%)



Angebote mit
Fahrerpool

Ambulant betreute
Demenzgruppen

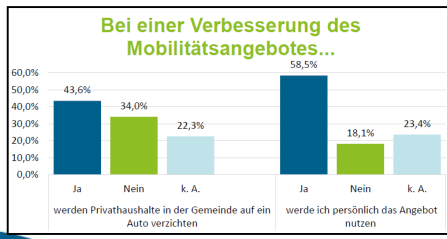
Räume für Demenzgruppen

regionsweit



Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – **Projektbestandteile** – Neues – Wie geht's weiter?

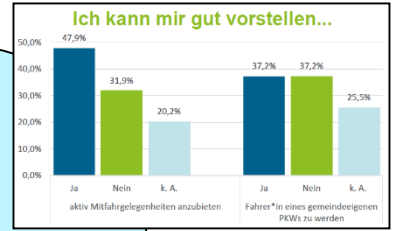
Ein zweites Zwischenergebnis: (endgültige Auswertung Ende März)



Flexible Mobilitäts-Angebote für Jung und Alt

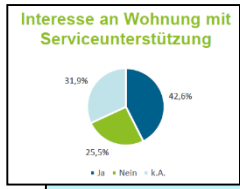
Bedarfsorientierter verlässlicher ÖPNV in der Region

Ergänzende Angebote mit Dorfauto und ehrenamtl. Fahrerpool



Arztzentrum in Pahlen

- zentrale Lage
- Infrastruktur im Nahbereich

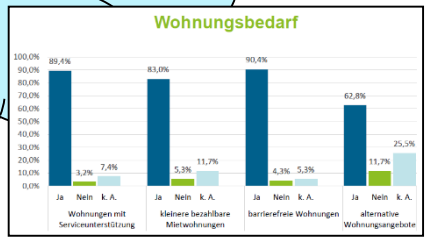


Serviceunterstütztes Wohnen im Alter

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte Wohnungen in den Dörfern

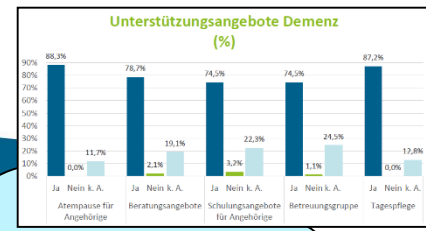
Serviceunterstützung regionsweit



Ambulant betreute Demenzgruppen

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen



Neue Ideen und Anregungen

... aus den Reihen unserer Bürger:

- Zum Teil das Projekt betreffend,
- zum Teil aber auch andere Initiativen.

Das Projekt betreffend ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Es gibt erheblichen Bedarf an Tagespflege
auch für den „klassischen“ Pflegebereich.

- Für uns relativ einfach und schnell umsetzbar.
- Geeignete Immobilie bereits „im Auge“.
- Ambulante Pflegeeinrichtungen sind vorhanden.

Wohnen im Alter

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Ambulant betreute
Demenzgruppen

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

Weitere Initiativen ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Nutzung erneuerbarer Energien ist im Konzept angedacht
(Strom- und Wärmeversorgung, Mobilität).

Ressourcen sind vorhanden:

- Windenergie (vielfach verschenkt / verschwendet / nicht genutzt).
- Solarenergie (Haus- und Hallendächer, Solarfarmen).
- Bioenergie (in der näheren Umgebung).

... aber meist wird die Energie „nur“ eingespeist, nicht selbst genutzt.

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Tagespflege
für „klassischen“
Pflegebereich

Tagespflege

Demenzgruppen

Räume für Demenzgruppen

Weitere Initiativen ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Nutzung erneuerbarer Energien ... meist nur in Großprojekten.

Aber einfache, kostengünstige Techniken für Haushalte?

Halten wir fest:

- Erneuerbare Energie reichlich vorhanden.
- Pfiffige kleine und mittelständische Unternehmen auch.

Was fehlt noch?

Ein Projektierer, der sich des Themas annimmt.

Kleine
Wohn

Weitere Initiativen ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

**Nutzung erneuerbarer Energien
... meist nur in Großprojekten.**

Aber einfache, kostengünstige T...

**Aber manchmal spielt der Zufall eben eine Rolle,
und mitunter hat man einfach Glück ...**

Was fehlt noch?

Ein Projektierer, der sich des Themas annimmt.

Kleine
Wohn...

Weitere Initiativen ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Bedarfsorientierter, verlässlicher

Innovationscenter im Bereich Energietechnik

geplant von einem Dörplinger Unternehmer.

- Seit Jahrzehnten Wind- und Solarmüller.
- Sehr gut vernetzt.
- Präsident Bundesverband Regenerative Mobilität e.V.
- Viele Grundlagen bei uns getestet.
- Mit „Solarsport“ seit Jahren in unserer Region tätig

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Demenzgruppen

Tagespflege

Tagespflege
für „klassischen“
Pflegebereich

Räume für Demenzgruppen

Weitere Initiativen ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Bedarfsorientierter, verlässlicher

Innovationscenter im Bereich Energietechnik

Das Unternehmen:

- Sunfarming, ALENSYS, seit 2004.
- Mehr als 100 Fachleute (Ingenieure, Techniker, Kaufleute).
- Projektentwickler und -realisierer, Projektbegleitung.
- Solarparks, Eigenstromversorgung, Food & Energie.
- Mehr als 500 Megawatt Anlagenleistung realisiert.
- Auch in Entwicklungsländern und Krisenregionen tätig.

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Tagespflege
für „klassischen“
Pflegebereich

Tagespflege

Räume für Demenzgruppen

Weitere Initiativen ...

Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt

Bedarfsorientierter, verlässlicher

Innovationscenter im Bereich Energietechnik

Was wollen wir erreichen?

- Ingenieure und Techniker direkt vor Ort ...
... ausgerichtet an **unserem** Bedarf.
- Weiterentwicklung „Solargewächshaus“.
- Wasserstoff auch aus Kleinanlagen.
- Vorhandene Speichertechniken weiterentwickeln.
- E-Wärme, E-Mobility.
- Plus-Energie-Haustechniken.
- Autonomes Fahren.
- ...

Klein-
Wohn-

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – Projektbestandteile – Neues – Wie geht's weiter?

So wird es rund!

Innovationscenter
für die Nutzung
erneuerbarer Energien

**Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt**
Bedarfsorientierter verlässlicher
ÖPNV in der Region
Ergänzende Angebote mit
Dorfauto und ehrenamtl. Fahrerpool

**Arztzentrum
in Pahlen**
➤ zentrale Lage
➤ Infrastruktur im Nahbereich

**Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter**
Zentrale Servicestation
Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

**Ambulant betreute
Demenzgruppen**
Tagespflege
Räume für Demenzgruppen
Tagespflege
für „klassischen“
Pflegebereich

Wie geht es weiter ?

Wir gehen davon aus, dass das Projekt realisiert wird.

→ Bürgerwerkstatt am 03. April 2018

→ Gemeinsame Sitzung der 4 Gemeinden am 24. April 2018

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – Projektbestandteile – Neues – **Wie geht's weiter?**

Wie geht es weiter?

Innovationscenter
für die Nutzung
erneuerbarer Energien

**Flexible Mobilitäts-
Angebote für Jung und Alt**

Bedarfsorientierter verlässlicher
ÖPNV in der Region

Ergänzende Angebote mit

Planung konkretisieren

Förderanträge erstellen

Umsetzen, was schon umzusetzen geht (Tagespflege ...)

**Serviceunterstütztes
Wohnen im Alter**

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

**Ambulant betreute
Demenzgruppen**

Tagespflege

Tagespflege
für „klassischen“ Pflegebereich

Räume für Demenzgruppen

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – Projektbestandteile – Neues – Wie geht's weiter?

Aber auch ...

Auf Herausforderungen und Probleme vorbereiten:

Herausforderungen

Ziel steht fest – Wege finden

- Organisationsform
- Die Bauwirtschaft
- Unsere Ansprüche
- Investition / Fördermittel

Ziel steht fest – Wege finden

- Organisationsform
- Die Bauwirtschaft
- Unsere Ansprüche
- Investition / Fördermittel



**Serviceunterstützung
Wohnen im Alter**

Zentrale Service

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Zentrale Serv

Kleinere seniorengerechte Wohnungen in den Dörfern

ÖPNV in der Region

Ergänzende Angebote mit
rpool

fordernungen

Ergänzende Angebote mit
rpool

Tagespflege
für „klassischen“ Pflegebereich

```
graph LR; Mittel[Mittel] --> B["ambulante betreute Demenzgruppen"]; Mittel --> R["Räume für Demenzgruppen"]
```

ulant betreute
menzgruppen

Wie entsteht ein solches Projekt? – Besondere Herausforderungen – Projektbestandteile – Neues – Wie geht's weiter?

Aber auch ...

Auf Herausforderungen und **Probleme** vorbereiten:

Probleme

- Gesetzliche Rahmenbedingungen:
Wohnungsbauentwicklung ländlichen Gemeinden.
Planungsvorgaben und -einschränkungen.
- Kreatives Miteinander schwierig.

Zentrale Servicestation

Kleinere seniorengerechte
Wohnungen in den Dörfern

Flexible Mobilitäts-

ÖPNV in der Region

Ergänzende Angebote mit

Tagespflege
für „klassischen“ Pflegebereich

Tagespflege

Demenzgruppen

Räume für Demenzgruppen

Sie merken vielleicht: es bleibt spannend !

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.